

Praxis-Theorie-Seminar

Kostümdesign in Theater und Film

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 3. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 3. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dt230-07.21H.001 / Moduldurchführung
Modul	Gast (Seminar)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Anna-Brigitte Schlittler; Eva Geiser
Zeit	Fr 12. November 2021 bis Fr 17. Dezember 2021 / 8:30 - 12 Uhr
Ort	ZT 4.T07 Seminarraum , ZT 4.T30 Seminarraum, ZT 5.E11 Textil Werkstatt-UU
Anzahl Teilnehmende	10 - 12
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Z-Tech-Kurs Textil
Lehrform	Seminar (Gastseminar)
Zielgruppen	Studierende BAE, 3. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden - lernen verschiedene Herangehensweisen zu Kostümentwürfen kennen; - stellen mit einem von ihnen gewählten Material einen Kostümentwurf her; - lernen den Prozess von einer Skizze bis zum fertigen Kostümteil kennen; - entwickeln innerhalb eines gesetzten Rahmens eine Figur und deren Erscheinung; - machen sich mit verschiedene historischen und zeitgenössischen Positionen vertraut; - fassen ihren Prozess mündlich und schriftlich, beschreiben und analysieren ihre Figur.
Inhalte	Serien, Filme, Theaterstücke und jede andere Art von Performance sind undenkbar ohne adäquate Kostüme. Sie unterstreichen Charaktere, akzentuieren die physische Präsenz und sind Teil einer dynamischen räumlichen Inszenierung. Das Praxis und Theorie verbindende Seminar stellt die Arbeit am Kostüm ins Zentrum. Ausgangspunkt ist ein gemeinsamer Theaterbesuch: «Gletscherrequiem» im Theater Neumarkt in Zürich. In einer ersten einführenden Sequenz erhalten die Studierenden Einblick in den Alltag einer Kostümwerkstatt – vom Kostümfindungsprozess bis zur handwerklichen Umsetzung und Anprobe: Wie entsteht die Idee für ein Kostüm? Wer ist in den Prozess involviert? Mit welchen Materialien wird gearbeitet? Was geschieht mit den Kostümen am Ende einer (Theater-) Produktion? Welche Rolle spielen Nachhaltigkeit und Wiederverwendung? Wie fördert man Nachhaltigkeit im Kostümdesign? Im zweiten Teil des Seminars gestalten die Studierenden eine Figur; entwerfen, produzieren und inszenieren ein Kostüm. Begleitet wird der Prozess

	durch gemeinsame Reflexionen und eine breite theoretische Kontextualisierung.
Bibliographie / Literatur	Wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: bestanden/ nicht bestanden
Termine	Kw 45-51 Fr 12.11.-17.12.2021 08.30-12.00h Ausfall: Heiligabend, 24.12.2021
Dauer	6 von 7x4 L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Unterrichtssprache ist Deutsch. The seminar will be held in German.